

Lucien Huguenin

Nach einer langen erfolgreichen und erfüllten gewerkschaftlichen Karriere, verschied am 21. Mai 1980 der ehemalige Zentralsekretär Lucien Huguenin in seinem 76. Altersjahr. In aller Stille erlosch damit ein Leben, das von hingebungsvoller syndikaler Aktivität im Dienste unseres Verbandes gekennzeichnet war. Bevor ihn Schnitter Tod in sein Reich holte, durfte er zusammen mit seiner Gattin in den geliebten Neuenburger Bergen und in den französischen Jura-Departementen noch Jahre der Entspannung und Musse geniessen.

Am 18. Februar 1905 geboren, trat er nach Absolvierung einer Mechanikerlehre im Technikum von Le Locle bereits 1924 unserem Verband bei. Seine intensive gewerkschaftliche Betätigung in der Sektion und im Betrieb, liess ihn 1934 zum Verbandssekretär avancieren, eine Funktion die er bis 1961 innehatte. In diesem Zeitraum erreichte seine Betreuungsregion einen der höchsten syndikalen Organisationsgrade innerhalb des SMUV. Sein gewinnendes Wesen brachte es mit sich, dass ihn die Mitbürger vorerst in den Stadtrat von Le Locle und von 1945 bis 1961 auch in den Grossen Rat des Kantons Neuenburg wählten.

Mit den Problemen der Uhrenindustrie in ganz besonderem Masse vertraut, war er dazu prädestiniert, als Zentralsekretär und Branchenbevollmächtigter die Nachfolge von Adolphe Graedel anzutreten als dieser 1961 zum Generalsekretär des Internationalen Metallgewerkschaftsbundes (IMB) erkoren wurde. Neben seiner Funktion als Erstverantwortlicher für die Uhrenindustrie vertrat Kollege Huguenin - notabene auch Verbands-Vizepräsident welscher Zunge - den SMUV im Vorstand des SGB, in der ASUAG, in der Suva sowie in verschiedenen eidgenössischen Kommissionen. Als grösster Erfolg seiner gewerkschaftlichen Tätigkeit darf sicher die 1970 in der Uhrenindustrie geschaffene Alterskapital-Versicherung für gewerkschaftlich organisierte Uhrenarbeitnehmer, die Prevhor, betrachtet werden. Die damals aufsehenerregende Verwirklichung des syndikalen Postulates nach Honorierung der von den Gewerkschaftsmitgliedern in bezug auf die Entwicklung und Verbesserung der Arbeitsbedingungen und des Arbeitsfriedens erbrachten Leistungen, darf als Krönung der beruflichen Karriere Lucien Huguenins bezeichnet werden. Die Anerkennung der Kolleginnen und Kollegen für seinen Realitätssinn, sein Verhandlungsgeschick und sein Durchsetzungsvermögen, ist ihm deshalb über seine irdische Existenz hinaus gewiss. Auch nach der Pensionierung verblieb der geistige Vater der Prevhor im Stiftungsrat und bekleidete dort im Todesjahr noch das Amt des Präsidenten.

Der SMUV in seiner Gesamtheit, insbesondere aber die Beschäftigten in der Uhrenindustrie werden Lucien Huguenin als grossen und fairen gewerkschaftlichen Kämpfer in dankbarer Erinnerung behalten.

SMUV Schweiz, Geschäftsbericht 1980-1983. Seite 40ff. Mit Foto.

Personen > Huguenin Lucien. SMUV Schweiz. Jahresbericht 1980. SMUV Schweiz